

## **Die Messe ist gelesen!**

### **Kleiner Rückblick auf vier Tage volles Programm in Leipzig**

Die diesjährige Leipziger Buchmesse stand für uns ganz im Zeichen Theodor Fontanes. Zu seinem 200. Geburtstag haben wir ein volles Programm mit insgesamt elf Neuerscheinungen und zwei lieferbaren Titeln. Fünf der Fontane-Novitäten und unseren Frühjahrs-Spitzentitel, die vom Kleist-Museum herausgegebene Kleist-Novelle *Der Verdacht* von Klaus Schlesinger, sind bereits erschienen, und die hatten wir im Gepäck, als wir vergangenen Mittwoch nach Leipzig aufbrachen – bei strahlend blauem Himmel. Was für ein Kontrast: Gab es 2018 ein Schneechaos und entsprechend wenig Andrang in den Messehallen, waren es in diesem Jahr Sonne und milde Temperaturen, die nicht nur bei uns für 1-A-Stimmung sorgten.

Eine Wundertüte war unser Messestand an neuem Ort. Gemeinsam mit unseren langjährigen Nachbarn vom Verlag Hentrich & Hentrich, der jüngst nach Leipzig gezogen ist, hatten wir das Angebot der Messe angenommen, innerhalb der Messehalle 5 umzuziehen. Und: Der Wechsel hat sich gelohnt.

Die Gespräche mit Herausgebern und Autoren, unseren Buchhandelsvertretern, Medienleuten und sonstigen Partnern und das Interesse der sogenannten Endkunden, also aufgeschlossenen Leserinnen und Lesern, ließen die vier Tage förmlich verrauschen. Mit unseren Veranstaltungen konnten wir viel Publikum anziehen – Leipzig liest ist nun mal ein gutes Format, um Vortragende und Gäste zusammenzubringen.

Wir danken allen AutorInnen, die sich auf den Weg nach Leipzig gemacht haben!

Fazit: Eine der für uns besten Leipziger Buchmessen. Wir haben schon für 2020 gebucht ...